

"Es sind", sagte der Gott des **Zerrissene**, er sagte das sehr langsam und nachsichtig, den Zeigefinger hielt er erhoben, "an den Rändern des Durchzugsgebietes Manövrierräume eingelagert", und der Zeigefinger schlug aus, pendelte vor Onufrys Gesicht von links nach rechts, von rechts nach links, von links nach rechts, von rechts nach links "welche die Breite des Steinenmeers wesentlich", und pendelte wieder von links nach rechts, und wieder zurück "verringern. Hörst du ? Wesentlich!"

"Gewiß! Wesentlich! Gewiß!"

"Das ist in diesem schwierigen Durchzugsterrain ja nicht selbstverständlich, daß einem die Depression aus der Verlegenheit heraushilft, ha ?"

"Gewiß nicht!"

"Ich sage, mindestens 100 km hat sie,

diese großartige Depression,

hats das vernommen, die **Zerrissene** ?"

"Gewiß nicht!"

"Das sind andere Adlerschwinge, ergreifend" und wirkte ergriffen, Bewegung wars. Rührung.

Breitete das runde Faß die Arme aus, hüpfte, fiel nicht hin, hatte sein Gleichgewicht, hüpfte vor Onufry hin und her, mit ausgebreiteten Armen, bewegte sie der Erde zu, bewegte sie dem Himmel zu, diese sonderbare Beweglichkeit, gerade das fehlte noch, daß er sich abhob von der Erde und flog, wußte Onufry wohin. Nach **L o s e n** wahrscheinlich; am allerehesten zurück nach **L o s e n**. Warum sollte es dem Wohltäter nicht gegeben sein, auch den Luftraum zu beherrschen wie es der Adler tat, Onufry hätte es nicht gewundert, in der allerletzten Nacht war Onufry sogar darauf gefaßt, es einem runden Faß gegeben war, zu fliegen. Daß er sich vor dem fliegenden runden Faß nicht fürchtete, als hätte es das runde Faß gewußt, als wäre es vor Onufry, immer schön auf dem Boden bleibend, hin und her geflogen, um ihm zu zeigen, siehst du meine Grenzen ? Der Weiße Adler könnte sich erheben, ich kann es nicht. Nicht, daß du in mir den Weißen Adler vermutest, der ist in mir nicht.

"Die Schwinge ? So lang ist das Steinenmeer ?" Es ja nicht so war, daß Onufry sich niemals zu fragen getraute; es gar nicht für unwahrscheinlich hielt, daß im runden Faß er war, der Herr Lehrer. Auch der zwinkerte immerzu mit den Augen, spielte Adler, wenn er Onufrys Aufregung nicht fördern und schon gar nicht vollkommen herrschen lassen wollte über Onufry, sodaß Onufry kein Wort mehr hatte, keinen Gedanken, nichts, nur den Eindruck: Alles vergeht. Ob so oder so. Vergehst du mit ? Das mußte gleichgültig werden und der Herr Lehrer wußte es, wie es gleichgültig wird und der Wohltäter wußte es auch ?

"Länger, um vieles länger! Allein die Depression erreicht eine Länge von 100 Kilometer!"

Und saß wieder, das hieß, kniete neben Onufry, wobei ihm die Waden eine Art Hocker waren; daß ihm die Füße nie einschliefen, erweckte in Onufry die Vorstellung, es doch er war, der Gott des **Zerrissene**. Füße, die das Einschlafen hatten, hätte der an sich nie und nimmer geduldet. Er duldet ja auch nicht, daß ihm der Schnaps etwas anhaben konnte; roch danach, aber schwankte nicht. Diese Nüchternheit erschütterte Onufry, dem es weniger gegeben war, den Schnaps in sich hineinzubringen, ohne etwas dabei verloren zu haben, leerte daneben, als hätte er daneben den Mund und er half ihm, der Gott des **Zerrissene**. Das Danebengeleerte für sich genommen,

von meinem Charakterbau, der irgendwie,  
 schon im Jahre 83 festgelegt worden ist  
 und bedenke! Mein Taufpate war der Krebs!  
Willst du sagen, der Krebs ist hanniballend

8. Wirbelchen  
 Verhandlungen  
 "DIESER ZUR!"  
 1 Zipfel Glück

(2486)

war schon die Menge, die Onufry zum Gott des **Zerrissene** gerollt hatte ? Und trotzdem war das Branntweinfäßchen noch immer nicht leer. Auch eine Tatsache, die eher zur Schlußfolgerung zurückführte, das kann er, gewiß, der Gott des **Zerrissene** kann das. Der Wohltäter muß zuerst allerlei auf sich nehmen, viele Leute müssen dafür geschlagen werden, Geschäfte, Müh und nie endender Sonnenaufgang und nie beginnender Sonnenuntergang, das Erdapfelschnapsland entstand ja nicht von selbst, einem Branntweinfäßchen mußte jeder helfen, ausnahmslos jeder; ein Teil mußte sich selbst verwandeln in einen Fisch, der nur im Branntweinfäßchen versinken kann, und dabei trotzdem nicht überflüssig ist, sondern nützlich und notwendig, wendend, das ewige Branntweinfäßchen, dafür hätte das Land selbst versinken müssen im Branntwein, zumindest die Bewohner, die ihn ausgraben, eingraben und wieder ausgraben, und wieder eingraben. Der reinste Gott, ein Erdapfel, was dem alles zustand, gerade daß Onufry nicht der Neid auf fraß, wie sich alles kümmern mußte um den Erdapfel, um was alles, auf daß es entstand, das ewige Branntweinfäßchen, das niemand ausleert, obzwar es andauernd, fortdauernd ausgeleert wird. Den Wohltäter einmal sehen, der das ewige Branntweinfäßchen an sich reißen kann, und gleichzeitig verzichten auf das torkelnde Branntweinfäßchen, das es hat, Kopf und Gliedmaßen, wenn auch nicht immer jeder Fuß, jeder Arm, jeder Daumen, jeder Finger, jedes Ohr, jede Nase, jedes Auge zu sichten, das wäre nunwirklich zu viel verlangt, ein vollkommenes, ein vollendetes Fäßchen, das zwar torkelt, aber offenbart. Gott hat den Menschen schön, einnehmend und mit zehn Fingern undsoweiterundsofort erschaffen. Selbst der Priester hatte Nachsicht mit Gott: Was der Hunger anrichtet, soll keiner Gott vorwerfen. Gegen den Hunger ist Gott machtlos. Damit hält er sündig gebaute Geschöpfe auf dem Boden, fesselt sie an ihre Kreatürlichkeit, damit sie nicht vor Übermut vergehen. Unversehens wird, was immer ist, der möglicherweise einem wieder auf die Sprünge helfen sollende Meineid und wer ist dermaßen leichtsinnig und schwört: Das ist MeinEid, wenn es doch der Eid ist, mit dessen Hilfe der Priester dem Herrn gefällt. Dafür, vor Gott dastehen mit einem MeinEid, wenn es doch SeinEid war ? Schurke, der einem aufzwang den Eid, der nicht der eigene Eid war. Nie und nimmer war der Eid die eigene Sünde. Sodaß die Vorkehrung gegen den MeinEid eine fremde Sünde vermeiden half, den Stein unter der Achsel beim Schwören nicht vergessen, er nehme und schleppe und leide die Folgen, als ließe sich der Eid nicht lenken, selbstverständlich ließ sich der Eid lenken, fort von sich auf den fühllosen Stein; ein solcher Stein war kostbarer als das Polsterchen, dessen Unerschwinglichkeit gerechtfertigt war, zumal beim Anhäufen von Reichtümern zuerst er gekauft werden mußte. Ein deutliches Zeichen von Zunahme an Reichtum. Wer einen solchen Stein besaß, der konnte sich womöglich vor seinem Lebensende, ein Polsterchen anschaffen. Wenn es auch eher gewagt geträumt war, sehr gewagt! Es hatte der Traum schöne Züge an sich, fast ließ sich mit so einem Traum die Vorstellung verknüpfen, unglaublich es war, was alles einem gelang, sich zu erraffen, wenn es nie vergessen wurde. Ein Polsterchen ist sehr teuer! Also siehe zu, daß du seiner würdig wirst. Das erhebt deinen Kopf ungemain, du bekommst einen Wert, der sich nur träumen läßt, hast du dieses Polsterchen, dann hast du diesen Beweis, auch er muß tüchtig gewesen, sehr tüchtig; wer hätte ihm das angesehen ? Der kommt noch zu Lebzeiten zu einem Polsterchen ? Solche Träume behütete der Erdapfelschnaps, er vertrieb sie auch wieder; aber mit ihm kamen sie gewiß, wenn nicht zuverlässig, so waren sie mit ihm doch wenigstens dann und wann: zu haben! Nunja, teurer war der Stein schon als das Polsterchen, und jeder, der ihn besaß, lieb ihn ungerne aus. Wer war so leichtsinnig,